

Saunaofen Herkules XL S120 vapor

Standofen

empfohlen für die gewerbliche Sauna

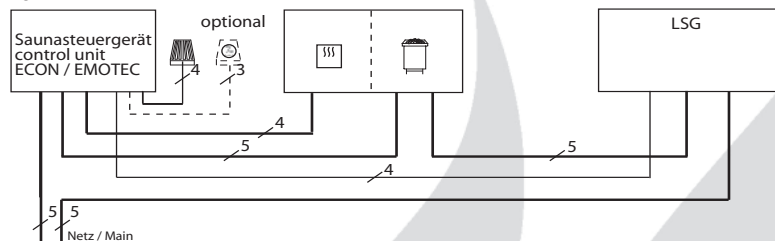
Optimale Wärmeentwicklung durch ausgewogene große Steinmenge.
Wartungs- und Servicefreundlich durch modulare Bauweise.
Vielseitige Aufgußmöglichkeiten durch zwei heiße Steinvolumen.



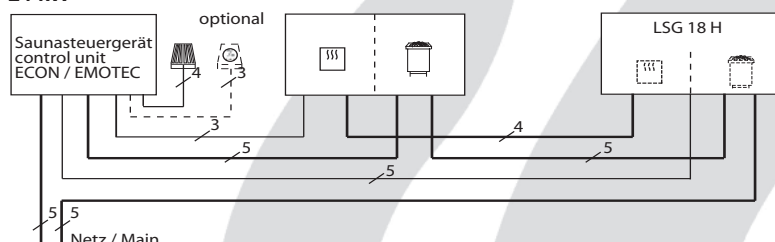
CE DVE IPx4
MADE IN GERMANY

Installationsschemen

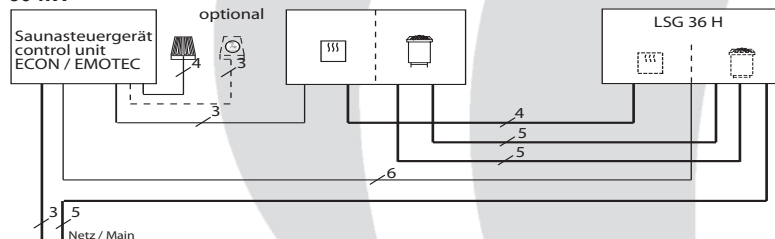
18 kW



24 kW



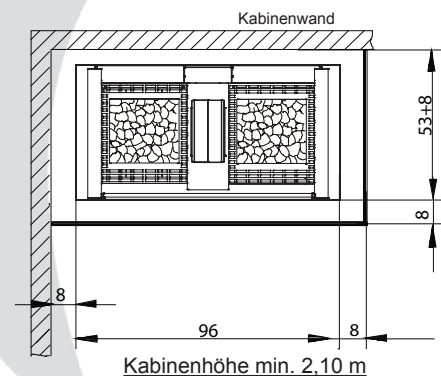
30 kW



Ofenleistung nach DIN	Verdampferleistung	elektr. Anschluss	Absicherung Steuergerät in A	Absicherung im LSG in A	Verbindung Netz - Steuergerät	Verbindung Netz - LSG	Verbindung Steuergerät - Ofen	Verbindung LSG - Ofen	Verbindung Steuergerät - LSG
18 kW	3 kW	3N AC 50 Hz 400 V	3 x 16	3 x 16	5 x 2,5	5 x 2,5	5 x 1,5 4 x 1,5	5 x 1,5	4 x 1,5
24 kW			3 x 16	3 x 35	5 x 2,5	5 x 6	5 x 1,5 3 x 1,5	5 x 4 4 x 2,5	5 x 1,5
30 kW	4 kW		1 x 16	3 x 63	3 x 1,5	5 x 16	3 x 1,5	2 St. 5 x 4 1 St. 4 x 2,5	6 x 1,5

Alle Angaben zu Leitungsquerschnitten sind Mindestquerschnitte in mm² Kupferleitung.

Mindestabstände **)



Das Saunaheizgerät benötigt einen Festwasseranschluss mit maximalem Betriebsdruck von 6 bar!
Die Belüftungsöffnungen müssen immer hinter dem Saunaheizgerät angeordnet werden

Art.-Nr.	Aussen-mantel	Ofenleistung nach DIN	Verdampferleistung	Einbau- maße in cm	für Kabinenvolumen	Mindestmaß der Be- und Entlüftung	Gewicht ohne Steine und Verpackung	Steinfüllung	Leistungsschaltgerät (LSG) erforderlich	zu verwenden mit den Steuergeräten
94.4236	Edelstahl Schliff / anthrazit	18 kW	3 kW	85 x 96 x 53	24 - 35 m³	50 x 6 cm	ca. 85 kg	2 x 60 kg	EMOTEC L09	EMOTEC HCS 9003 DB/DL/DF EmoTouch II PB/AF/GF
94.4621		24 kW			35 - 45 m³	50 x 8 cm			LSG 18	
94.4237		30 kW	4 kW		45 - 65 m³	50 x 10 cm			LSG 36H	

**) Die Holzreling ist kein Ersatz für den Berührungsschutz. Je nach individueller Einbausituation ist ein geeigneter Berührungsschutz seitens des Kabinenherstellers vorzusehen.

Technische Änderungen vorbehalten

